

Červená, modrá fiala

Česká z Bydžovska

Čer-ve-ná, mod-rá fi-a-la, fi-a-la,
kdes ji, má mi-lá, tr-ha-la, tr-ha-la,
kdes ji, má mi-lá, tr-ha-la?

- 1 Červená, modrá |: fiala, :|
kdes ji, má milá, |: trhala? :|
- 2 Trhala jsem ji |: v zahrádce, :|
zabolelo mne |: mé srdce. :|
- 3 Zelené, bílé |: ořeši - :|
ach, kdo mé srdce |: potěší! :|
- 4 Zarmoutil mně ho |: leda kdo, :|
ale potěšit |: nemá kdo. :|

Červená, modrá fiala

Česká z Bydžovska

*Böhmisch aus der Gegend von Bydžov
(Ort in Ostböhmen)*

1

Červená, modrá fiala,
kdes ji,
má milá, trhala?

Rotes, blaues Veilchen,
wo hast du es,
meine Liebe, gepflückt?

2

Trhala jsem ji
v zahrádce,
zabolelo mne
mé srdce.

Ich habe es gepflückt
im Garten,
(es) schmerzte mich
mein Herz.

3

Zelené, bílé ořeší,
ach, kdo mé srdce
potěší?

Grüner, weißer Haselstrauch,
ach, wer wird mein Herz
erfreuen?

4

Zarmoutil mně ho
leda kdo,
ale potěšit
nemá kdo.

Betrübt hat es mir
irgendeiner,
aber (es zu) trösten
gibt es niemanden.

KH 220214

Das betrubte Herz

Roter und weißer Haselstrauch,
wer heitert mir das Herze auf,
betrubet hat's der erste Best,
aufheitern sich's von keinem lässt.

Paul Eisner in: Slowakische Anthologie, Leipzig o.J.